Hinter blauen Augen

Hinter blauen Augen versteckt sich so vieles.
Und auch wenn das Schreiben mein Ventil ist,
kennt mich fast keiner so wie du mich.
Dafür liebe ich dich.

Denn bin ich mal gefangen in wilden Trubeln,
fehlt mir die ganze Kraft zum Jubeln.
Dann kommst du und bringst mich wieder zum Lachen,
Prompt vergess' ich all die Sachen.

Die Augen als Fenster zur Seele,
herab fällt eine Träne.
Nur du erkennst, was dahinter verborgen,
drum lieb ich dich auch morgen.

© J.F.Horn

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)